

Energiegenossenschaft Steinburg eG

Von:

kamollhagen@t-online.de

Gesendet:

Montag, 1. Februar 2021 15:54

An:

Wolfgang Meyer

Cc:

'Wolfgang Busche'; k.weber@amt-bad-oldesloe-land.de

Betreff:

Schlammbehandlung Kläranlage Mollhagen

Hallo allerseits,

ich habe ein allgemeines Anliegen bezüglich der Schlammabfuhr im Amtsbereich.

Da die Kosten für den Klärschlamm allgemein sehr stark gestiegen sind (und ganz sicher noch weiter steigen werden) die Masse des zu entsorgenden Schlammes durch ständig wachsende Bevölkerung mehr geworden ist und somit stetig steigende Tendenzen zeigt,

halte ich es für unerlässlich die Problematik einmal genauer zu betrachten.

Bisher wird der Überschusschlamm der Gemeinde Meddewade unbearbeitet zur Entwässerung nach Steinhorst gebracht.

wo er entwässert und für die Landwirtschaftliche Verwertung aufbereitet wird.

Nun zu meiner Idee.

Die Gemeinde Steinburg hat ja 2018 einen maschinellen Schlammeindicker errichtet, der seitdem sehr zuverlässig und effektiv arbeitet.

Diese Anlage reduziert den abzufahrenden Schlamm erheblich und trägt somit zur massiven Reduzierung der anfallenden Schlammkosten bei.

Die Anlage hätte noch die Kapazitäten, den Schlamm der Gemeinde Meddewade zu bearbeiten und ebenfalls zu reduzieren.

Deshalb hier nun meine generelle Frage an die Gemeinde Steinburg, (bevor ich der an die Gemeinde Meddewade herantrete) ob diese Option für Steinburg in Frage käme?

Eine gute Kostendeckung muss natürlich vorausgesetzt sein, denn es wird Strom, Wasser und Polymer verbraucht sowie die Maschine benutzt.

Für weitere Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Volker Gabor Bauabteilung Amt Bad Oldesloe-Land Louise-Zietz Straße 4 23843 Bad Oldesloe

Kläranlage Mollhagen Kahlenredder 16 22964 Mollhagen Telefon: 04534 1392

Mobil: 0171 3008256

e-mail: kamollhagen@t-online.de